



Gemeinde Hohenthurn

Bezirk Villach-Land/Kärnten
9613 Draschitz 33
Tel.: 04256-22 67 Fax: DW 4
E-Mail: hohenthurn@ktn.gde.at
www.hohenthurn.gv.at

Folgende Problemstoffe aus dem Haushalt werden im AWZ AbfallWirtschaftsZentrum im Bereich der Problemstoffsam- melstelle übernommen

1. Feste Abfälle:

Speisefette, Kitte, Kosmetika, feste Kleber und Lacke, Ölfiler, Farbbänder, Tonerkartuschen, Textmarker.

2. Flüssige Abfälle:

Abbeizmittel, Autopflegemittel, Desinfektions-, Fleckputz- u. Holzschutzmittel, Kaltreiniger, flüssige Lacke und Kleber, Lösungsmittel (z.B. Nitroverdünnung, Aceton u. Spiritus), Metallputz-, Möbelpflege- u. Rostschutzmittel, Rostumwandler, Altöle, Farben und Lacke (fest und flüssig)

3. Säuren und Laugen:

Schwefelsäure, Natronlauge, Salzsäure, Fotochemikalien. Säuren und Laugen immer in getrennten Übergebinden.

4. Pestizide und Gifte:

Schädlingsbekämpfungsmittel, Unkrautvertilgungsmittel, Dünge- und Pflanzenbehandlungsmittel

5. Sonstige Chemikalien:

Aus Sicherheitsgründen so anliefern, dass noch Analysen durchgeführt werden können.

6. Altmedikamente:

Altmedikamente gehören grundsätzlich zu den Problemstoffen.

7. Leergebinde:

Leergebinde, sofern noch Reste von Problemstoffen enthalten sind (z.B. Motoröl- u. Bremsflüssigkeitsverpackungen).

8. Batterien: *

Autobatterien, Knopf, Rund- und Flachbatterien, sowie Lithium-Batterien und Akkus (getrennt im Freien bzw. Spezialbehältern)

9. Spraydosen:

Spraydosen (Druckgaspackungen) keinesfalls in die Metallcontainer, sondern grundsätzlich zur Problemstoffsammlung

10. Leuchtstofflampen:

Neonröhren, Energiespar, Quecksilberdampf- und Natriumdampflampen (Glühbirnen sind jedoch Restmüll).

11. Quecksilberhältige Abfälle:

Fieberthermometer, Hg-Schalter.

Wichtig! Wichtig! Wichtig!
Für alle Problemstoffe gilt ein **ausdrückliches Vermischungsverbot bzw. ein Verdünnungsverbot!**

Weitere Infos gibt's bei Herrn Kurt Bürger:

Marktgemeinde Arnoldstein
Abteilung Abfallwirtschaft
Tel.Nr. 04255/2260 Dw 46
www.arnoldstein.gv.at